

Tipps und Tricks

August 2011

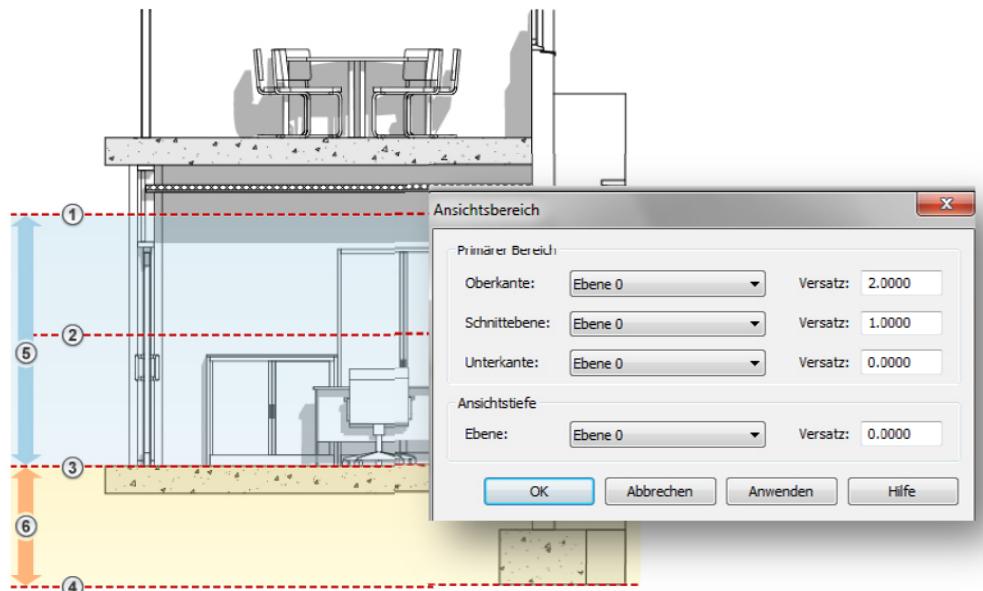
Revit Architecture 2011

Ansichtsbereich

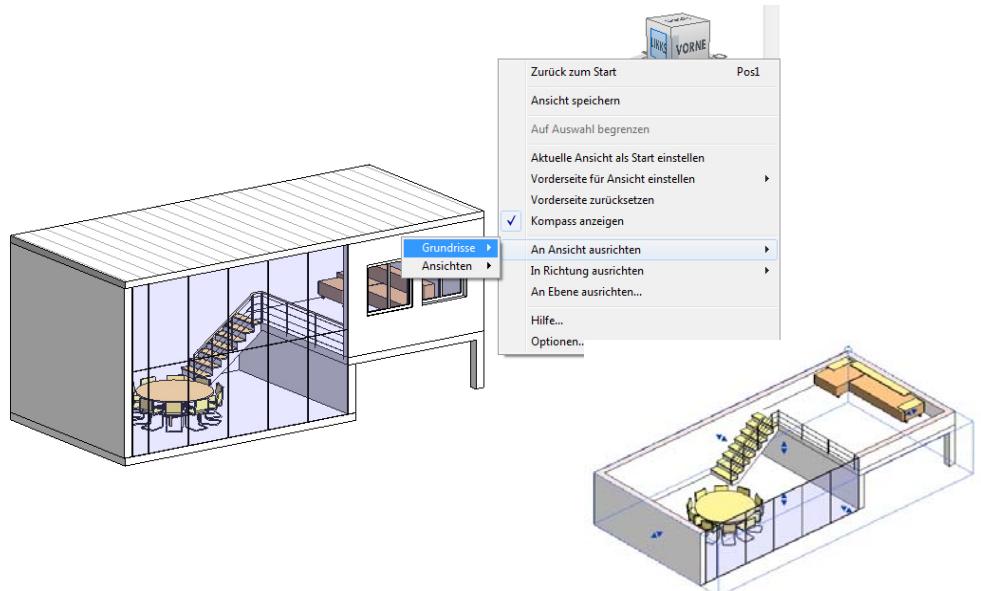
Manuel MARGESIN

Grundsätzlich wird in diesem Tipp erklärt, was es mit dem Ansichtsbereich auf sich hat und wie man diesen in der 3D- und 2D- Darstellung sinnvoll einsetzen kann.

1. In dieser Darstellung sieht man den blauen Bereich (5) als primären Bereich, der durch (1) die Oberkante und (2) die Unterkante abgegrenzt ist. (5) Die Schnittebene legt fest, auf welcher Höhe bestimmte Elemente als Schnitte angezeigt werden sollen. Man kann die Ebene für die (6) Ansichtstiefe festlegen, damit Elemente unterhalb der unteren Schnittebene angezeigt werden können.



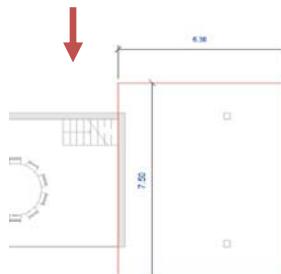
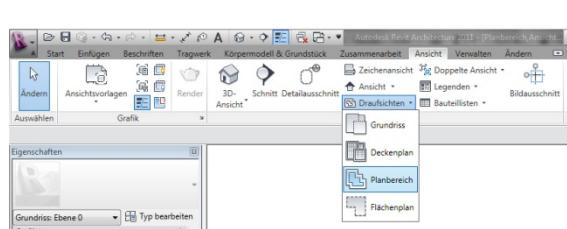
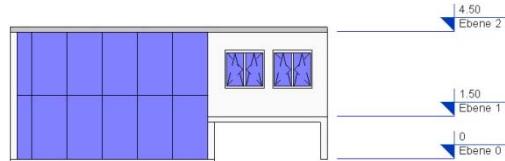
2. Wenn man in einer 3D-Ansicht auf den ViewCube rechtsklickt, „an Ansicht ausrichten“ und sich unter „Grundrisse“ einen Grundriss auswählt, so wird ein 3D-Schnitt erzeugt, der das Geschoss genau nach den Maßen des Ansichtsbereiches (Ober –Unterkante des Primärbereiches) schneidet.



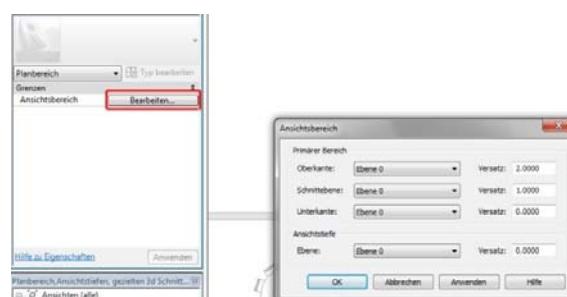
3. Planbereiche sind nützlich bei Plänen mit getrennten Ebenen oder zum Anzeigen eingefügter Elemente über oder unter der Schnittebene (z.B. bei Split Level Grundrisse wie dieses Beispiel). Sie definieren einen Bereich in einem Grundriss, der einen anderen Ansichtsbereich als die Gesamtansicht hat.

4. Wechseln Sie in den gewünschten Grundriss und gehen Sie im Register Ansicht auf die Dropdownliste bei Draufsichten und wählen Sie „Planbereich“.

Skizzieren Sie den Bereich den Sie in der darüber oder darunter liegenden Ebene sichtbar machen wollen.



Klicken Sie auf der Eigenschaftenpalette unter Ansichtsbereich auf „Bearbeiten“, geben Sie den gewünschten Ansichtsbereich an und klicken Sie dann auf „Bearbeitungsmodus beenden“.



Schon hat man den Planbereich fertig gestellt und die gewünschte Ebene sichtbar.

